

**Für eine starke Gesundheits-
wirtschaft in Deutschland...**

1. Innovationen forcieren, Forschung stärken

Nur wenn die Forschung umfassend gefördert wird, kann Deutschland den Anschluss an die Weltspitze finden und halten. Dazu muss die thematische Fokussierung in der direkten Forschungsförderung durch ein themenoffenes, breitenwirksames Instrument steuerlicher Förderung für alle Unternehmen ergänzt werden.

2. Innovationen belohnen

Durch Marktpreisbildung und Verzicht auf zentralistische Eingriffe in die Preisbildung werden Innovationsanstrengungen für Anbieter der Gesundheitswirtschaft attraktiv. Eine Nutzenbewertung von Medizintechnologien, Arzneimitteln und neuen medizinischen Verfahren muss transparent und nach international anerkannten Standards erfolgen.

3. Gleiche Regeln für Alle

Nur wenn Krankenversicherer, Leistungserbringer und Hersteller den gleichen wettbewerbsrechtlichen Status erhalten, kann generell der Wert von Innovationen sowie diagnostischen und therapeutischen Leistungen fair ausgehandelt werden.

4. Transparenz

Die Bürger müssen wissen, was ihre Gesundheitsversorgung kostet. Allen Interessierten sollten alle verfügbaren Informationen über Heilverfahren zugänglich sein.

5. Mehr Eigenverantwortung

Solidarität schließt auch Eigenverantwortung ein. Die Eigenverantwortung beginnt bei der Auswahl und dem Umfang einer Krankenversicherung, führt über die Prävention und die Mitwirkung am Heilungsprozess bis zur Rechnungsprüfung für erhaltene Behandlungen.

6. Finanzierungsgrundlagen reformieren

Die Entkopplung der Lohn- und Gesundheitskosten sowie Vertragsgestaltungsfreiheit zwischen Bürgern und Krankenversicherungen befördern Stabilität, Transparenz und Wettbewerb. Der nötige Sozialausgleich kann sachgerecht im Steuersystem geleistet werden.

Mehr unter:

www.wirtschaft-fuer-gesundheit.de